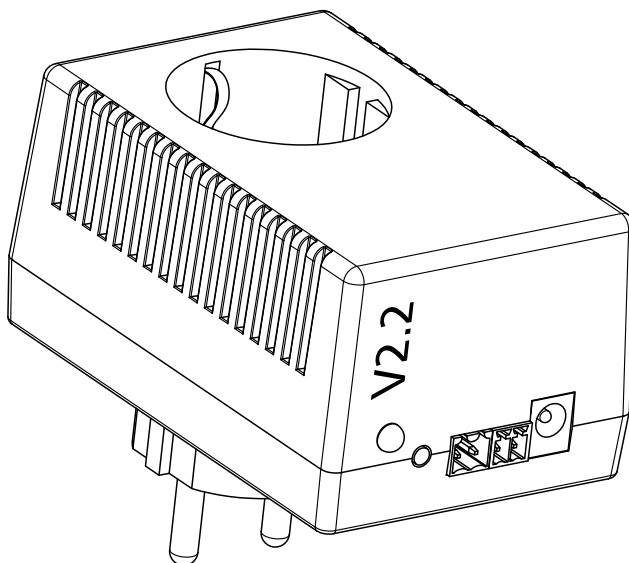


Programmieranleitung Steuerg r t V2.2



Programmierung für Weibel-Steuergerät V2.2

In der Version V2.2 ist das Weibel-Steuergerät mit einem hochempfindlichen Strom-Sensor und zusätzlich mit der Funktion ausgestattet, einen möglichen Stand-by-Strom zu erkennen und zu berücksichtigen.

Damit es ordnungsgemäß mit der angeschlossenen Dunsthaube arbeiten kann, ist es in jedem Falle erforderlich, das Steuergerät einmal an die Leistungswerte der Dunsthaube anzupassen (programmieren).

Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor:

Voraussetzungen schaffen

- *Steuergerät in eine 230V Steckdose stecken*
- *Netzstecker der Dunsthaube ins Steuergerät stecken*
- *grünen Motor-Stecker ins Steuergerät stecken*
- *schwarzen Stecker vom Netzteil ins Steuergerät stecken*
- *das Netzteil **noch nicht(!)** in eine Steckdose stecken*

Wichtige Hinweise vorab:

Neue Leistungswerte werden nur dann dauerhaft abgespeichert, wenn alle Schritte ohne Unterbrechung ausgeführt wurden. Andernfalls wird die letzte Einstellung wieder aktiv.

Sollte Ihre Dunsthaube mit gedimmt schaltender Beleuchtung und/oder einem langsam anfahrenen Lüfter ausgestattet sein, warten Sie bitte in dem jeweiligen Programmier-Schritt mit dem Drücken des weißen Tasters solange, bis die jeweilige Leistung voll erreicht bzw. vollständig abgeschaltet ist.

Programmier-Modus starten:

Am Steuergerät den kleinen weißen Taster drücken und gedrückt halten. Bei weiterhin gedrücktem Taster das Netzteil in eine separate 230V Steckdose stecken. (In diesem Moment öffnet die Klappe, damit die Lüfterleistung widerstandsfrei ermittelt wird.)

Den Taster solange weiter gedrückt halten, bis das „hektische“ Blinken der LED etwas langsamer wird. Jetzt können Sie den Taster los lassen.

Damit ist der Programmier-Modus gestartet.

Jetzt haben Sie 30 Sekunden Zeit, um die Lüfterleistung zu speichern.

Lüfterleistung speichern:

(Schaltschwelle, ab der die Klappe öffnen soll)

Nun innerhalb von 30 Sekunden folgende 3 Schritte ausführen

- 1) Haube auf Lüfterstufe 1 einschalten
- 2) Licht ausgeschaltet lassen
- 3) weißen Taster 1x drücken

Jetzt ist die Lüfterleistung gespeichert und Sie haben weitere 30 Sekunden Zeit, die Lichtleistung zu speichern.

Lichtleistung speichern:

(Leistungsschwelle, bis zu der die Klappe geschlossen bleiben soll)

Nun innerhalb von 30 Sekunden folgende 3 Schritte ausführen

- 4) Lüfter ausschalten
- 5) Licht einschalten
- 6) weißen Taster 1x drücken

Jetzt ist die Lichtleistung gespeichert und Sie haben weitere 30 Sekunden Zeit, die Stand-by-Leistung zu speichern.

Stand-by-Leistung speichern

Nun innerhalb von 30 Sekunden folgende 3 Schritte ausführen

- 7) Licht ausschalten
- 8) Lüfter ausgeschaltet lassen
- 9) weißen Taster 1x drücken

Jetzt ist die Stand-by-Leistung gespeichert und der Programmier-Modus beendet. (Daran erkennbar, dass die Klappe wieder zu fährt.)

Weitere Hinweise

Das Weibel-Steuergerät V2.2 ist in der Lage, ab 7 Watt Strom zu erkennen und Leistungsunterschiede zwischen Licht und Lüfter ab 3 Watt zu verarbeiten. Liegen Licht- und Lüfterleistung min. 3 Watt auseinander, bewirkt die beschriebene Programmierung, dass die Klappe bei „nur Licht“ geschlossen bleibt und ab Lüfter-Stufe 1 auffährt.

Sollte Ihre Dunsthaube jedoch so ungünstig ausgestattet sein, dass o.g. Werte sogar unterschritten werden, kann das Steuergerät nicht mehr sicher zwischen Licht und Lüfter unterscheiden und folgende Sonderfälle entstehen:

- 1) Wenn die Klappe nach dem Programmieren in Lüfterstufe 1 ständig auf- und wieder zu fährt, ist das ein Zeichen dafür, dass Licht- und Lüfterleistung näher als 3 Watt beieinander liegen.*
- 2) Wenn die Klappe nach dem Programmieren bei „nur Licht“ öffnet, ist das ein Zeichen dafür, dass die Lichtleistung über der Lüfterleistung (Stufe 1) liegt.*

Dann helfen Ihnen die folgenden 3 Beispiele, wie Sie durch Einprogrammieren anderer Leistungen zwischen unterschiedlichen Primär-Zielen wählen können.

Beispiel 1

Ist Ihnen wichtiger, dass die Klappe bei „nur Licht“ geschlossen bleibt, obwohl sie jedoch bereits bei Licht öffnet?

Dann programmieren Sie Lüfterstufe 2 als Schaltschwelle und nehmen in Kauf, dass sie in Stufe 1 geschlossen bleibt.

Beispiel 2

Ist Ihnen wichtiger, dass die Klappe bereits in Stufe 1 öffnet?

Dann programmieren Sie Stufe 1 als Schaltschwelle und nehmen in Kauf, dass sie auch bei „nur Licht“ bereits öffnet.

Beispiel 3

Ist Ihnen wichtiger, dass die Klappe bereits in Stufe 1 öffnet, obwohl sie das nach erstem Programmieren noch nicht tut?

Dann programmieren Sie „Stufe 1 + Licht“ als Schaltschwelle und nehmen in Kauf, dass sie in Stufe 1 nur dann öffnet, wenn zeitgleich das Licht eingeschaltet ist.